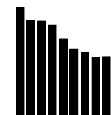


4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“ (einschließlich unbefugter Gebrauch)



Die Zahl der Diebstähle von, in, aus oder an Kraftfahrzeugen insgesamt ist in den vergangenen Jahren eindrucksvoll gesunken. Den absolut höchsten Anfall registrierte die sächsische Polizei 1994 mit 102 675 Fällen. 2010 wurden insgesamt 21 852 Delikte erfasst, 213 Fälle bzw. 1,0 Prozent weniger als 2009. Der Anteil der Diebstahlsdelikte „rund um das Kraftfahrzeug“ an der Gesamtkriminalität Sachsens lag 2010 weiterhin unter 10 Prozent. Seit 2006 entwickelte er sich in der Folge 8,1 % → 7,8 % → 7,4 % → 7,9 % → 7,5. 2010 zielten 19,2 Prozent aller Diebstahlhandlungen auf Kraftfahrzeuge bzw. Gegenstände in oder an solchen ab. Der Rückgang resultiert wiederum aus der Abnahme der Straftaten bei Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen.

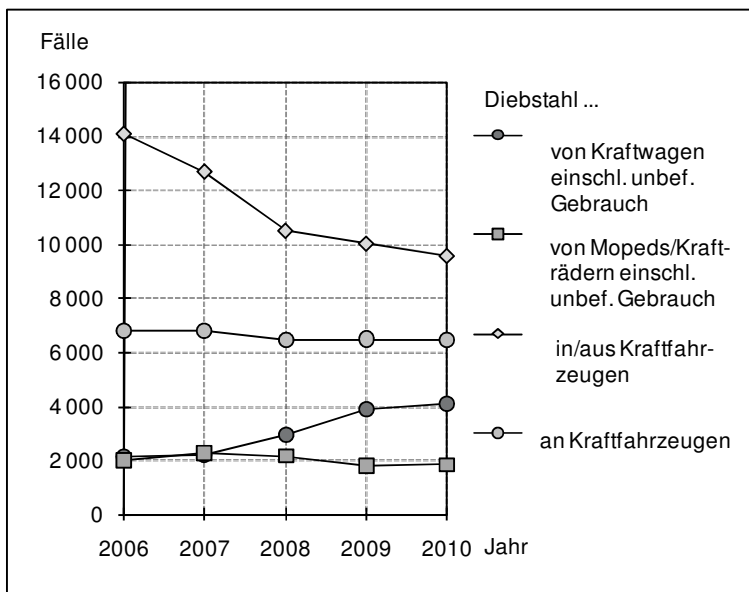


Abbildung 71:
Entwicklung der Fallzahlen seit 2006

Die verstärkten Anstrengungen zum präventiven Schutz des Eigentums werden im Kraftfahrzeugbereich am besten sichtbar. Nach Rückgängen in allen Bereichen seit dem Jahr 2004, insbesondere bei Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen, nahmen Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch seit 2008 auffallend zu.

Bedingt durch den Anstieg bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 2009 und 2010 in Sachsen, ergab sich bei Diebstahl „rund um das Kfz“ ein nicht so gravierender Unterschied zum Durchschnitt aller Bundesländer wie in den Vorjahren. Diebstahl an Kraftwagen war ebenfalls etwas mehr ausgeprägt als in der Gesamtheit der Bundesländer, Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch sowie in/aus Kfz wesentlich weniger.

Etwas weniger als die Hälfte der Diebstähle im Zusammenhang mit Kfz richtete sich auf Objekte in Fahrzeugen. Der hohe Anteil und die registrierte Schadenssumme deuten darauf hin, dass nach wie vor Gegenstände mit teils hohem Gebrauchswert unbeaufsichtigt und sichtbar im Fahrzeug zurückgelassen werden. Diebstahl in/aus Kfz trat im Vergleich zu den anderen neuen Bundesländern nur in Thüringen weniger auf als in Sachsen.

Tabelle 259: Häufigkeitszahlen des Diebstahls von, in, aus und an Kfz im Bundesvergleich

	HZ Kfz-Kriminalität 2010				
	Diebstahl „rund um das Kfz“ insgesamt	davon Diebstahl ... von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	von Mopeds/Kraftr. unbefugter Gebrauch	in/aus Kfz	an Kfz
Sachsen	524	98	43	228	154
Bund gesamt	540	51	51	290	148

Tabelle 260: Diebstahl „rund um das Kfz“ im Einzelnen

Schl.-zahl	Diebstahl ...	erfasste Fälle		Änderung 2010/2009		
		2010	2009	absolut	in %	
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	4 091	3 862	+	229	5,9
3**100	ohne erschwerende Umstände	397	395	+	2	0,5
4**100	unter erschwerenden Umständen	3 694	3 467	+	227	6,5
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch	1 810	1 770	+	40	2,3
3**200	ohne erschwerende Umstände	255	305	-	50	16,4
4**200	unter erschwerenden Umständen	1 555	1 465	+	90	6,1
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen	9 524	9 976	-	452	4,5
350*00	ohne erschwerende Umstände	1 230	1 156	+	74	6,4
450*00	unter erschwerenden Umständen	8 294	8 820	-	526	6,0
55000	... an Kraftfahrzeugen	6 427	6 457	-	30	0,5
355*00	ohne erschwerende Umstände	5 086	5 232	-	146	2,8
455*00	unter erschwerenden Umständen	1 341	1 225	+	116	9,5
... „rund um das Kfz“ insgesamt		21 852	22 065	-	213	1,0

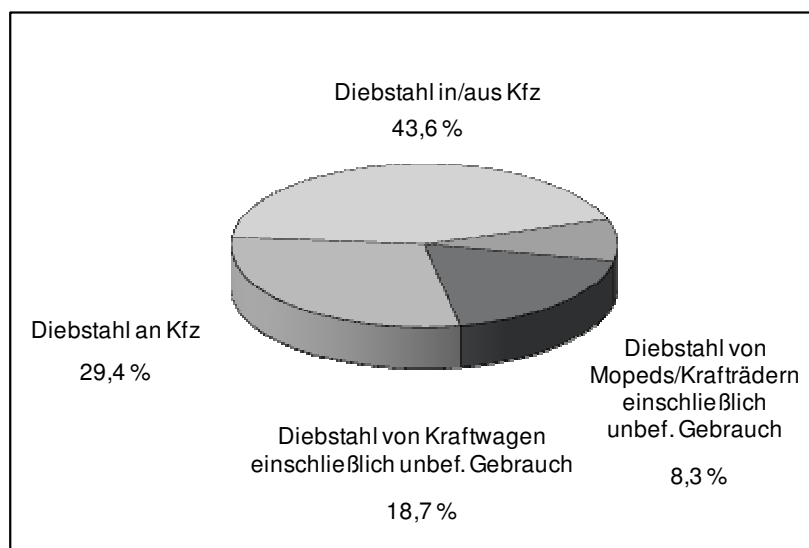


Abbildung 72: Anteile der einzelnen Straftengruppen am Diebstahl „rund um das Kfz“

Der unbefugte Gebrauch von Kraftfahrzeugen lässt sich seit 2007 mit dem sechsstelligen PKS-Schlüssel auswerten. Danach waren es 2010 186 Fälle (4,5 %) unbefugter Gebrauch von Kraftwagen und 27 Fälle (1,5 %) unbefugter Gebrauch von Mopeds/Krafträdern.

18 998 Diebstähle „rund um das Kfz“ wurden vollendet, die restlichen 2 854 Fälle (13,1 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag bei

Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 29,9 Prozent,
Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 8,3 Prozent,
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	in der Höhe von 13,4 Prozent,
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	in der Höhe von 3,2 Prozent.

Zu den vollendeten Diebstahlsdelikten wurden Schäden in einer Gesamthöhe von 54,8 Mio. € gemeldet. 2009 lag die Schadenssumme bei 43,4 Mio. €.

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 261: Aufgliederung der vollendeten Fälle nach Schadensklassen

Schl.-zahl	Diebstahl...	vollendete Fälle insgesamt	Fälle mit einer Schadenshöhe von ... bis unter ... €					Schadenssumme in Mio. €
			1 50	500	5 000	50 000	50 000 und mehr	
***100	von Kraftwagen einschließl. unbefugter Gebrauch	2 868	287	70	591	1 771	149	42,2
***200	von Mopeds/Krafträdern einschließl. unbef. Gebrauch	1 659	130	517	865	144	3	2,9
*50*00	in/aus Kraftfahrzeugen	8 252	1 011	4 288	2 785	161	7	7,3
*55000	an Kraftfahrzeugen	6 219	1 904	3 469	760	86	-	2,4
... „rund um das Kfz“ insgesamt		18 998	3 332	8 344	5 001	2 162	159	54,8

Über die Hälfte der Diebstähle ereigneten sich in Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern. Ursache dafür dürften in erster Linie die objektiven Besonderheiten der Großstädte sein (hohe Fahrzeugkonzentration, fehlende Unterstellmöglichkeiten, Anonymität). Diebstahl von Mopeds und Krafträdern häufte sich entsprechend der Anzahl zugelassener Zweiradfahrzeuge in den kleineren Gemeinden bis unter 100 000 Einwohner. Die unterschiedliche Verteilung einfacher und schwerer Diebstähle auf die Gemeindegrößenklassen lässt vermuten, dass im ländlichen Bereich trotz schrittweiser Verbesserung weniger präventive Maßnahmen zum Schutz des Eigentums ergriffen werden.

Tabelle 262: Tatortverteilung nach Gemeindegrößenklassen in Prozent

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Gemeindegrößenklasse				Tatort unbekannt
		unter 20 000 u. 100 000 Einwohner	100 000 bis u. 500 000 Einwohner	500 000 bis u. 1 000 000 Einwohner	1 000 000 und mehr Einwohner	
***100	... von Kraftwagen einschließl. unb. Gebrauch	27,5	19,8	6,3	46,4	0,0
3**100	davon ohne erschwerende Umstände	45,6	19,6	5,0	29,7	-
4**100	davon unter erschwerenden Umständen	25,5	19,8	6,4	48,2	0,1
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließl. unb. G.	35,7	23,1	4,5	36,6	-
3**200	davon ohne erschwerende Umstände	51,8	22,7	5,5	20,0	-
4**200	davon unter erschwerenden Umständen	33,1	23,2	4,4	39,4	-
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen	25,9	14,8	5,8	53,5	0,0
350*00	davon ohne erschwerende Umstände	38,6	18,0	5,9	37,5	-
450*00	davon unter erschwerenden Umständen	24,0	14,3	5,8	55,9	0,0
*55000	... an Kraftfahrzeugen	35,7	24,4	7,7	32,1	0,1
355*00	davon ohne erschwerende Umstände	31,8	25,4	9,0	33,8	0,1
455*00	davon unter erschwerenden Umständen	50,6	20,8	2,8	25,8	0,1
... „rund um das Kfz“ insgesamt		29,9	19,3	6,3	44,5	0,0

Tabelle 263: Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Einwohnerzahl	Anzahl der Fälle je 100 000 Einwohner bei Diebstahl ...				
	von Kraftwagen einschließl. unbefugter Gebrauch	von Mopeds/Kraftr.	in/aus Kfz	an Kfz	„rund um das Kfz“ insgesamt
unter 20 000	54	31	119	110	314
20 000 bis u. 100 000	100	52	174	194	519
100 000 bis u. 500 000	106	34	226	203	569
500 000 und mehr	183	64	492	199	939

Tabelle 264 - 270: Fälle und Fallentwicklung gegenüber 2009 in der Rangfolge der Städte und Gemeinden mit den meist erfassten Fällen „rund um das Kraftfahrzeug“

Leipzig				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	818	158	+ 136	19,9
***200	468	90	+ 104	28,6
*50*00	3 932	758	+ 800	25,5
*55000	1 254	242	+ 155	14,1
„rund um das Kfz“ gesamt	6 472	1 247	+ 1 195	22,6

Dresden				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	1 081	209	+ 188	21,1
***200	195	38	- 30	13,3
*50*00	1 168	226	- 752	39,2
*55000	809	156	+ 89	12,4
„rund um das Kfz“ gesamt	3 253	629	- 505	13,4

Chemnitz				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	257	106	- 36	12,3
***200	82	34	+ 1	1,2
*50*00	550	226	+ 20	3,8
*55000	494	203	- 266	35,0
„rund um das Kfz“ gesamt	1 383	569	- 281	16,9

Görlitz				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	153	273	+ 16	11,7
***200	70	125	+ 41	141,4
*50*00	185	331	+ 39	26,7
*55000	133	238	- 60	31,1
„rund um das Kfz“ gesamt	541	967	+ 36	7,1

Zwickau				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	42	45	- 6	12,5
***200	20	21	- 29	59,2
*50*00	137	145	+ 2	1,5
*55000	157	166	- 33	17,4
„rund um das Kfz“ gesamt	356	377	- 66	15,6

Hoyerswerda				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	98	256	+ 48	96,0
***200	27	71	+ 7	35,0
*50*00	90	235	- 5	5,3
*55000	84	220	+ 24	40,0
„rund um das Kfz“ gesamt	299	782	+ 74	32,9

Plauen				
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut	in %
***100	37	56	+ 16	76,2
***200	59	89	+ 9	18,0
*50*00	69	104	- 1	1,4
*55000	118	178	- 87	42,4
„rund um das Kfz“ gesamt	283	426	- 65	18,7

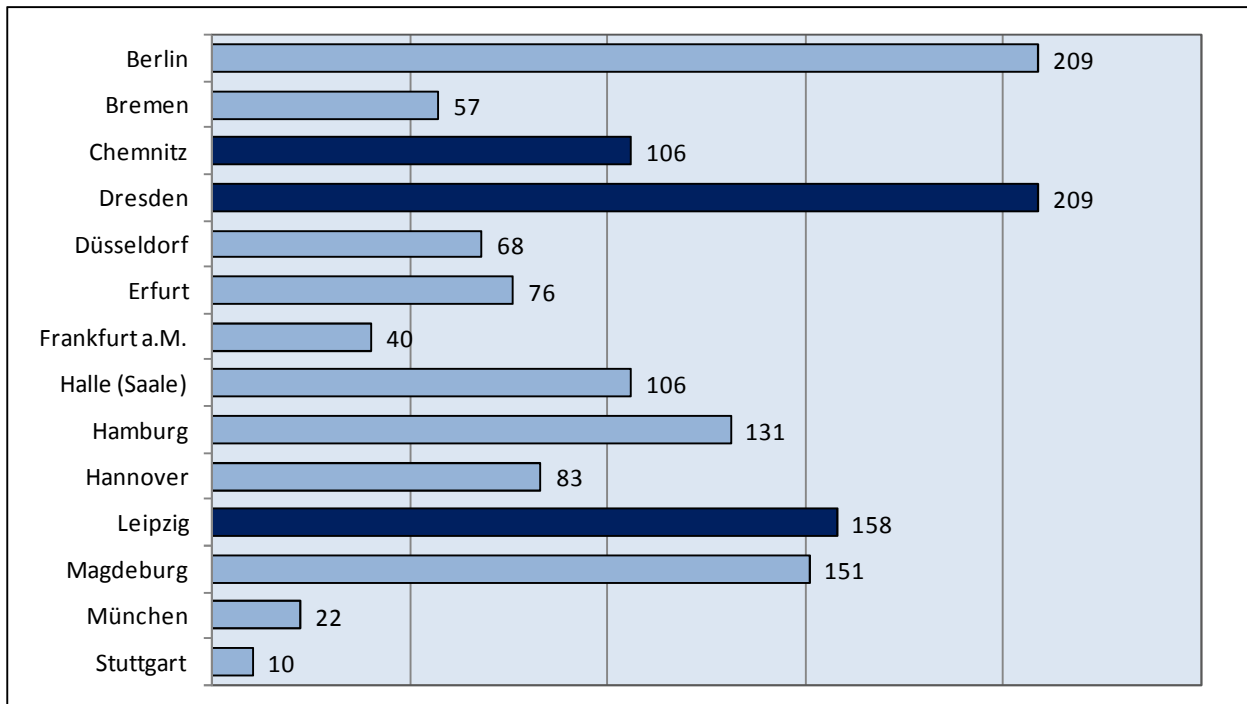
Von der Gesamtheit aller Fälle im Freistaat entfielen auf diese sieben Städte

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 60,8 %,
- bei Diebstahl von Mopeds und Krafrädern einschließlich unbefugter Gebrauch 50,9 %,
- bei Diebstahl in/aus Kfz 64,4 %,
- bei Diebstahl an Kfz 47,4 %.

26,9 Prozent aller Kraftwagendiebstähle ohne unbefugten Gebrauch betrafen Gemeinden mit weniger als 20 000 Einwohnern, 53,6 Prozent die drei Großstädte.

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Abbildung 73: Häufigkeitszahl des Diebstahls von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch in ausgewählten deutschen Großstädten ab 200 000 Einwohner



Diebstahl „rund um das Kfz“ gehört zu den Kriminalitätsbereichen mit den niedrigsten Aufklärungsquoten. Von den 21 852 bearbeiteten Kfz-Delikten konnten nur 3 378 mit Erfolg abgeschlossen werden. Die Aufklärungsquote schwankte je nach Straftatengruppe von 12,4 Prozent bis 26,5 Prozent.

Tabelle 271: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.- zahl	Diebstahl...	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2010	2009	2010	2009	2010	2009
***100	... von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch davon	925	753	22,6	19,5	822	752
3**100	ohne erschwerende Umstände	275	276	69,3	69,9	311	308
4**100	unter erschwerenden Umständen	650	477	17,6	13,8	549	480
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch davon	479	459	26,5	25,9	429	446
3**200	ohne erschwerende Umstände	99	115	38,8	37,7	124	142
4**200	unter erschwerenden Umständen	380	344	24,4	23,5	335	336
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen davon	1 177	1 209	12,4	12,1	684	623
350*00	ohne erschwerende Umstände	187	159	15,2	13,8	205	178
450*00	unter erschwerenden Umständen	990	1 050	11,9	11,9	517	479
*55000	... an Kraftfahrzeugen	797	580	12,4	9,0	600	492

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Aufklärungsquote bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern um 0,6, bei Diebstahl in/aus Kfz um 0,3 Prozentpunkte an. Diebstahl von Kraftwagen verzeichnete 2007 mit 36,6 Prozent den Höchstwert, 2010 waren es 14,0 %-Punkte weniger. Die Erfolgsquote der Aufklärung von Diebstählen an Kfz schwankte in den vergangenen 10 Jahren zwischen einem Minimum von 9,0 Prozent im Jahr 2009 und einem Maximum von 13,7 Prozent im Jahr 2004.

Tabelle 272: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - absolut

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen						
		ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Kin-der	Ju-gendl.	Her.-wachs.	Er-wachs.
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	822	775	47	3	64	124	631
3**100	ohne erschwerende Umstände	311	280	31	1	39	57	214
4**100	unter erschwerenden Umständen	549	532	17	2	30	80	437
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	429	407	22	20	125	96	188
3**200	ohne erschwerende Umstände	124	117	7	8	37	26	53
4**200	unter erschwerenden Umständen	335	320	15	14	101	80	140
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen und zwar	684	635	49	13	58	137	476
350*00	ohne erschwerende Umstände	205	177	28	7	19	34	145
450*00	unter erschwerenden Umständen	517	495	22	6	39	113	359
*55000	... an Kraftfahrzeugen	600	557	43	9	57	124	410

Als Tatverdächtige bei Diebstahlsdelikten „rund um das Kraftfahrzeug“ kommen zu etwa 31 Prozent Jugendliche und Heranwachsende in Frage, d. h. Personen, die zum Tatzeitpunkt 14 bis unter 21 Jahre alt sind. Jugendliche und Heranwachsende nahmen 2010 allein bei Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einen Anteil von 51,5 Prozent ein. Allerdings konnten insgesamt nur zu 15,5 Prozent der bekannt gewordenen Straftaten Tatverdächtige ermittelt werden.

Die Tatverdächtigen waren fast ausschließlich männlich.

Tabelle 273: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - prozentual

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anteil an den ermittelten Tatverdächtigen in Prozent						
		ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Kin-der	Ju-gendl.	Her.-wachs.	Er-wachs.
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	94,3	5,7	0,4	7,8	15,1	76,8
3**100	ohne erschwerende Umstände	100,0	90,0	10,0	0,3	12,5	18,3	68,8
4**100	unter erschwerenden Umständen	100,0	96,9	3,1	0,4	5,5	14,6	79,6
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	94,9	5,1	4,7	29,1	22,4	43,8
3**200	ohne erschwerende Umstände	100,0	94,4	5,6	6,5	29,8	21,0	42,7
4**200	unter erschwerenden Umständen	100,0	95,5	4,5	4,2	30,1	23,9	41,8
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen und zwar	100,0	92,8	7,2	1,9	8,5	20,0	69,6
350*00	ohne erschwerende Umstände	100,0	86,3	13,7	3,4	9,3	16,6	70,7
450*00	unter erschwerenden Umständen	100,0	95,7	4,3	1,2	7,5	21,9	69,4
*55000	... an Kraftfahrzeugen	100,0	92,8	7,2	1,5	9,5	20,7	68,3

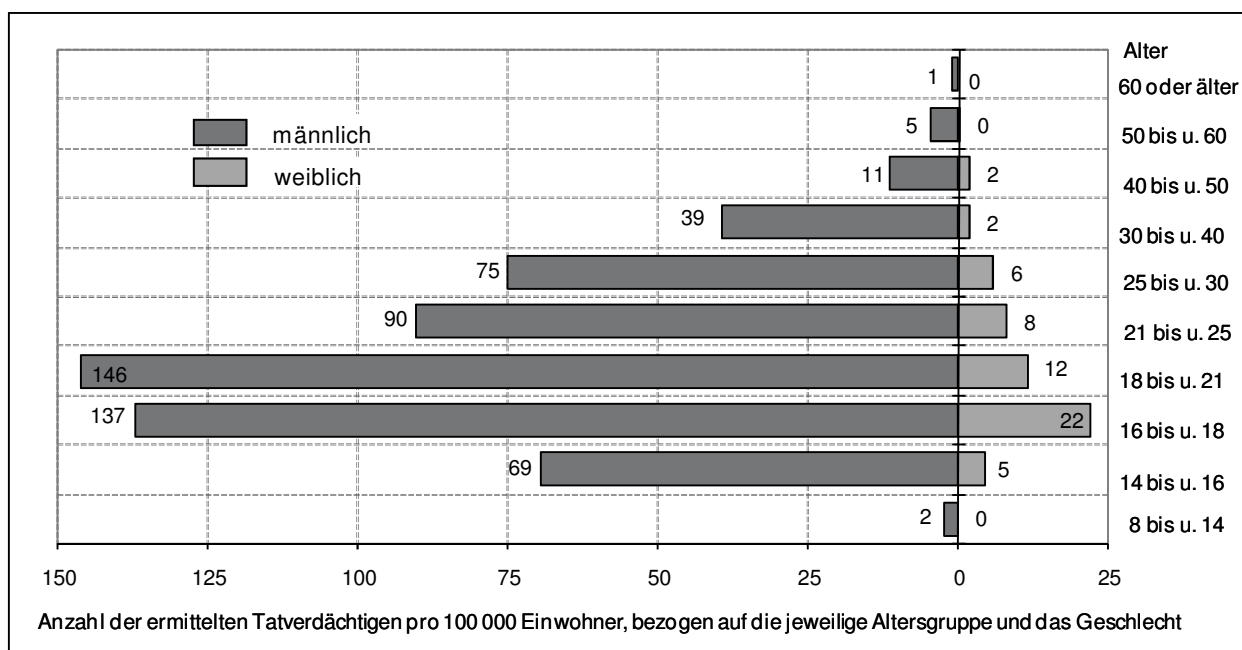
4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Auffällig bei der Entwendung von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch sowie bei Diebstahl in/aus/an Kfz ist neben dem hohen Anteil von tatverdächtigen Jugendlichen und Heranwachsenden der überhöhte Prozentsatz Jungerwachsener (Alter von 21 bis unter 25 Jahren). Von allen ermittelten erwachsenen Tatverdächtigen des Jahres 2010 waren 17,1 Prozent jünger als 25 Jahre. Bei Kfz-Delikten lag der entsprechende Anteil der Jungerwachsener weitaus höher (26,6 %).

Tabelle 274: Anteile Jungerwachsener an Tatverdächtigen bei Kfz-Delikten

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anzahl	ermittelte jungerwachsene Tatverdächtige Prozentanteil an den ...	
			TV insgesamt	erwachsenen Tatverdächtigen
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	151	18,4	26,8
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	77	17,9	41,0
*50*00	... in/aus Kraftfahrzeugen	117	17,1	24,6
*55000	... an Kraftfahrzeugen	121	20,2	29,5

Abbildung 74: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch

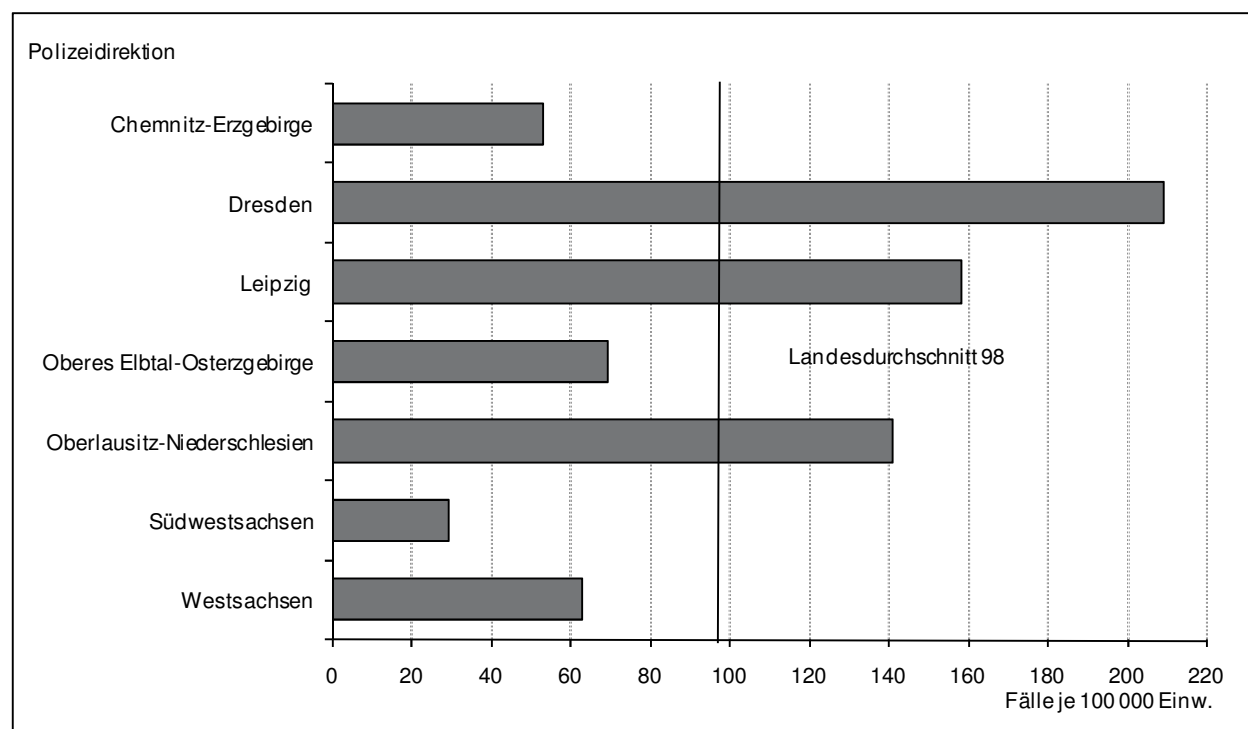


Der Anteil Nichtdeutscher an den ermittelten Tatverdächtigen bewegte sich je nach Deliktsart zwischen 6,1 Prozent und 34,7 Prozent. Die registrierten Nichtdeutschen reisten vorwiegend aus dem Ausland ein. Ausländische Bürger mit festem Wohnsitz in Sachsen traten selten als Tatverdächtige in Erscheinung. Insgesamt wurden ermittelt

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 285 Personen (34,7 %), darunter 113 Tschechen, 107 Polen und 27 aus Litauen;
- bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch 26 Personen (6,1 %), darunter 10 Tschechen und acht Polen;
- bei Diebstahl in/aus Kfz 168 Personen (24,6 %), darunter 62 Tschechen, 49 Polen und sieben aus Algerien;
- bei Diebstahl an Kfz 118 Personen (19,7 %), darunter 67 Polen, 24 Tschechen und jeweils fünf aus Litauen und der Ukraine.

Tabelle 275: Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	470	24,7	53	-	80 14,5
PD Dresden	1 081	14,9	209	+	188 21,1
PD Leipzig	818	20,7	158	+	136 19,9
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	352	29,3	69	+	6 1,7
PD Oberlausitz-Niederschlesien	854	22,7	141	-	15 1,7
PD Südwestsachsen	169	46,7	29	-	1 0,6
PD Westsachsen	345	29,3	63	-	7 2,0
Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte)	4 091	22,6	98	+	229 5,9

Abbildung 75: Häufigkeitszahl Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen**Tabelle 276: Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Direktionsbezirken**

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	683	31,9	44	-	81 10,6
Direktionsbezirk Dresden	2 287	20,0	140	+	179 8,5
Direktionsbezirk Leipzig	1 119	22,1	112	+	129 13,0

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 277: Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	300	24,3	34	-	68 18,5
PD Dresden	195	14,4	38	-	30 13,3
PD Leipzig	468	12,4	90	+	104 28,6
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	165	43,6	32	+	24 17,0
PD Oberlausitz-Niederschlesien	286	41,3	47	+	32 12,6
PD Südwestsachsen	188	43,1	32	-	50 21,0
PD Westsachsen	208	23,6	38	+	28 15,6
Freistaat Sachsen	1 810	26,5	43	+	40 2,3

Abbildung 76: Häufigkeitszahl Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

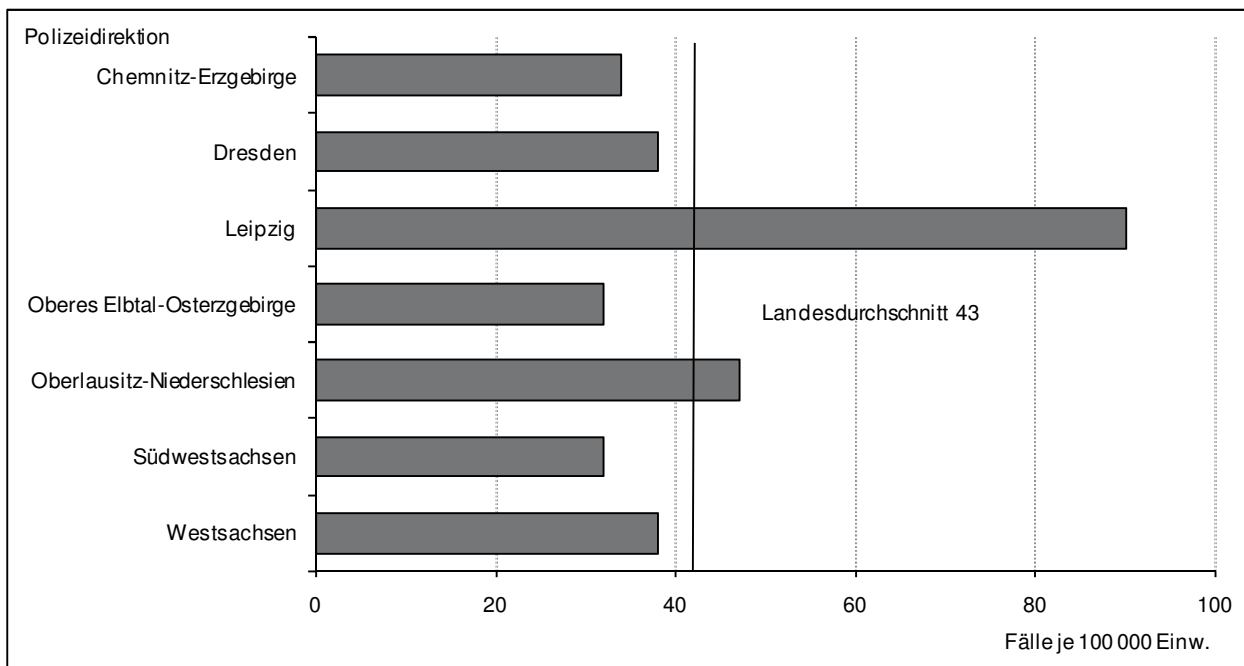
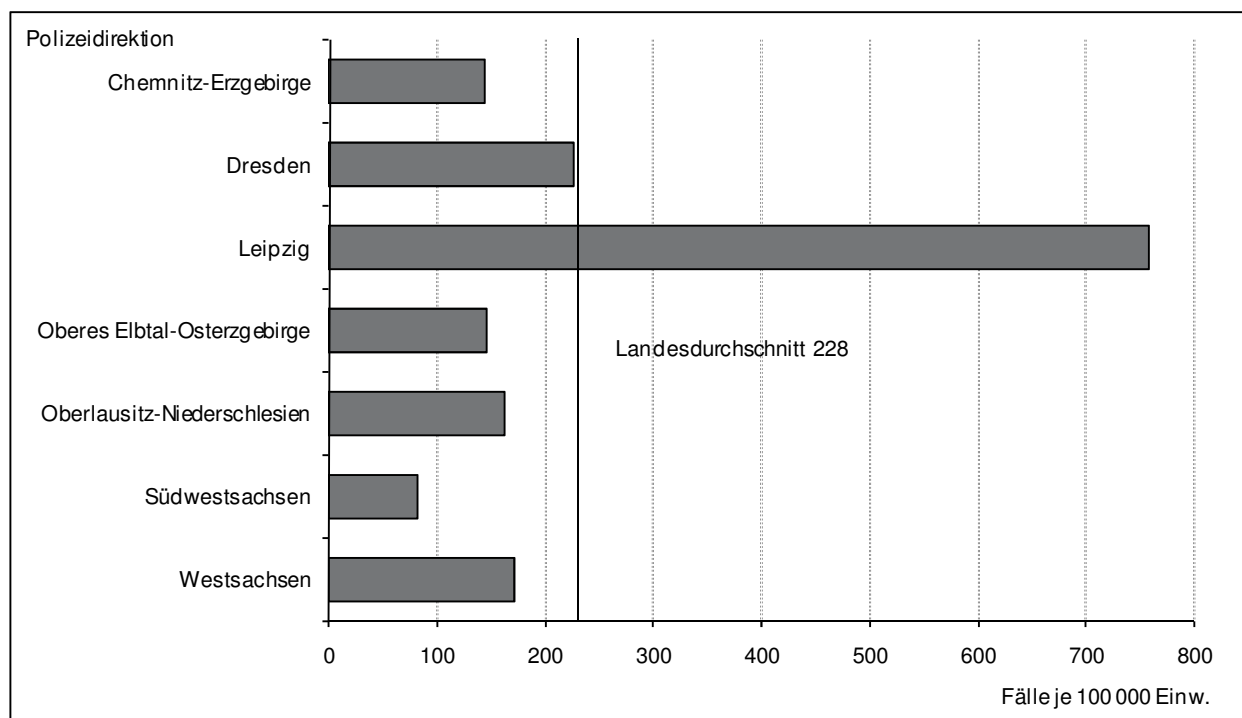


Tabelle 278: Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	513	32,0	33	-	111 17,8
Direktionsbezirk Dresden	646	33,7	40	+	26 4,2
Direktionsbezirk Leipzig	651	14,9	65	+	125 23,8

Tabelle 279: Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	1 268	21,7	144	- 154	10,8
PD Dresden	1 168	9,8	226	- 752	39,2
PD Leipzig	3 932	5,1	758	+ 800	25,5
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	747	26,8	147	- 145	16,3
PD Oberlausitz-Niederschlesien	983	24,6	162	- 68	6,5
PD Südwestsachsen	490	11,0	83	- 64	11,6
PD Westsachsen	935	9,8	171	- 70	7,0
Freistaat Sachsen (einschl. unbekanntem Tatort)	9 524	12,4	228	- 452	4,5

Abbildung 77: Häufigkeitszahl Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen**Tabelle 280: Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Direktionsbezirken**

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	1 835	18,6	119	- 231	11,2
Direktionsbezirk Dresden	2 898	19,2	178	- 965	25,0
Direktionsbezirk Leipzig	4 790	5,8	480	+ 743	18,4

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 281: Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	1 150	10,4	130	-	252 18,0
PD Dresden	809	8,3	156	+	89 12,4
PD Leipzig	1 254	14,3	242	+	155 14,1
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	578	15,1	114	-	20 3,3
PD Oberlausitz-Niederschlesien	864	12,4	143	-	19 2,2
PD Südwestsachsen	731	14,5	124	-	111 13,2
PD Westsachsen	1 036	12,5	189	+	124 13,6
Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte)	6 427	12,4	154	-	30 0,5

Abbildung 78: Häufigkeitszahl Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

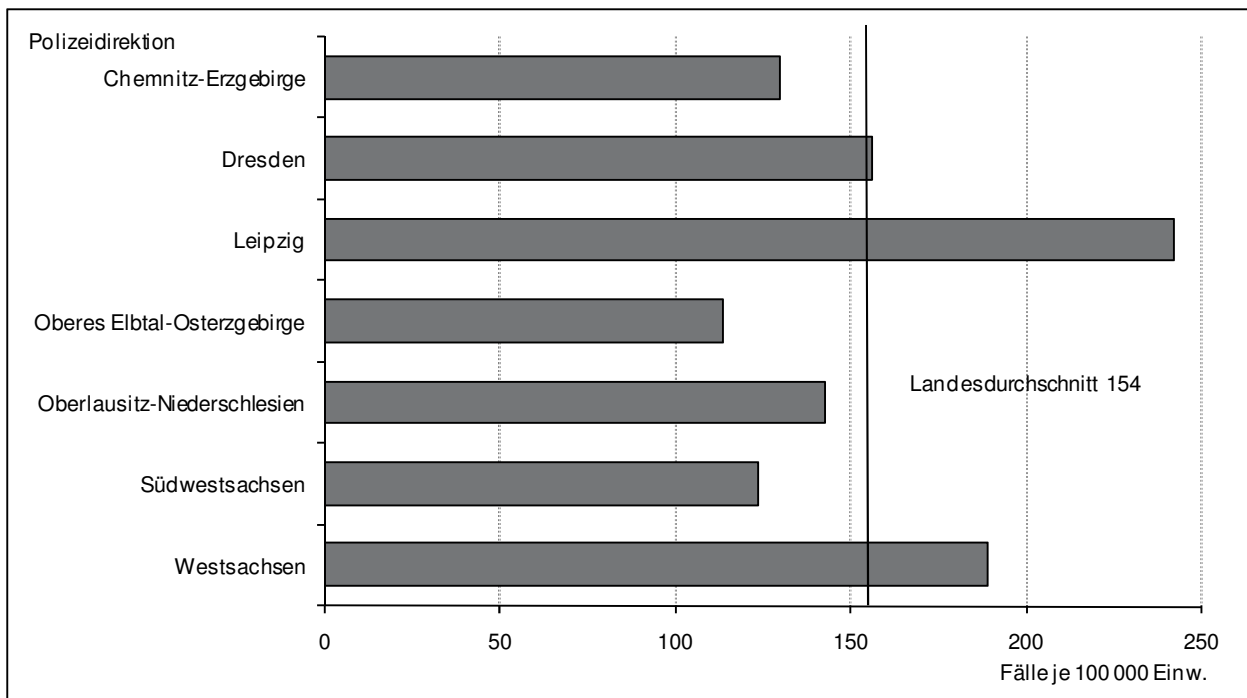


Tabelle 282: Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	1 975	13,5	128	-	352 15,1
Direktionsbezirk Dresden	2 251	11,6	138	+	50 2,3
Direktionsbezirk Leipzig	2 196	12,2	220	+	268 13,9